

Protokoll der Sitzung des AStA der FHP am 12.12.2016

Zeit: 18:00 Uhr

Ort: Kiepenheuerallee 5, Haus 4/1.15

STIMMBERECHTIGTE MITGLIEDER

Anwesend: Jennifer Barwinski, Benedikt Kurz, Aria Lirawi, Dahna Menner, Christian Mosau, Benjamin Reissing, Nikolas Ripka, Theo Schubert

Entschuldigt: Deborah Kröger

Unentschuldig:

BERATENDE MITGLIEDER

Anwesend: Jenni Becker als VP, Sophia Lenz

Entschuldigt: Isabell Petrich

Sitzungsleitung: Jennifer Barwinski

Protokoll: Theo Schubert

Gäste:

Tagesordnung

TOP 1: REGULARIEN

a. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Jennifer begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit (8 von 9 anwesend) fest. Die Tagesordnung wird genehmigt.

b. Protokolle

Es liegen keine Protokolle zur Genehmigung vor.

c. Aufgaben

TOP 2: GÄSTE, ANTRÄGE

a. -

TOP 3: TERMINE

a. 14.12 14:00 Vorbereitungstreffen 25 Jahre FH

b. 15.12 18:00 Gremienvernetzungstreffen im READ

c. 09.01 18:00 Erste Sitzung im Januar

d. 06.01 11:00 Treffen mit ProPotsdam-Vertreter zwecks Freieintritt Buga-Park

e. 10.01 14:00 Treffen Herr Wieger zwecks Mensa-Ausschuss

f. Januar 17 Treffen mit Herr Heiß

TOP 4: AKTUELLES

a. FH;P-Merchandise

- Christian stellt die Überlegungen der Hochschule zur Vertreibung von Merchandise der FHP (mit neuem Logo) vor
- die Frage ist, wer den Vertrieb übernimmt, da die FHP kein Bargeld einnehmen darf
- der zusätzliche Mehraufwand ist für den AStA auch nicht tragbar
- Überlegungen den Vertrieb über Casino abwickeln

b. T-Shirt frage

- der Preis für die Langarm-Shirt mit Druck ist mit 167,31€ zu hoch
- die neue Idee ist: der AStA kauft die Shirts ein und übernimmt den Druck selbst
- **Theo schaut nach Bio/FairTrade Langarmshirts**
- der Druck wird noch diskutiert

TOP 5: REFERATE

a. Hochschulpolitik

I. Ergebnis Deutschlandstipendien (Debbie)

- das bestehende Verfahren wird angezweifelt da der FB eine Liste ausgibt, die vom Gremium komplett durcheinander geworfen werden kann
- am Ende kann Präsident Binas die letzte Änderung vollführen (bisher nicht angenommen)
- aktuell: jeder FB hat sein Gremium das sich zusammensetzt aus Entsandter vom StuRa, dezentrale Gleichstellungsbeauftragte und Lehrende des entsprechenden FB
- Benni wirft ein, dass sich im vorwiegend FB4 StuRa-Mitglieder beworben haben und dadurch ein neuer Interessenkonflikt entsteht
- Entscheidung ist jedoch jetzt testweise beschlossen, es wird im nächsten Jahr evaluiert
- es werden an jeden der 5 FB ein ungebundenes Stipendium vergeben

II. Diskussion und positionierung Werbung vs Sozialfonds

- Bene erzählt, dass der Sozialfonds über Werbung durch Campus-Service finanziert werden soll
- die Hochschule würde ihnen die Rechte für diese Flächen überlassen
- es werden 10.000€ für den Sozialfonds angestrebt
- es ist nicht klar, ob entsprechend viele Partner bei Campus-Service vorhanden sind um passende Werbung zu schalten
- Toilette, Webseite etc. werden mit Werbung zugebombt
- Benjamin stellt das Prospekt vor
- Christian stellt das höhere Ziel "Sozialfonds" in den Vordergrund und meint, dass sich auf die Werbung Einfluss nehmen lässt
- Aria sagt, dass VV 2013 beschlossen wurde, sich gegen Werbung zu positionieren
- zudem zeigen Werbemaßnahmen an anderen Hochschulen, dass sich die Werbung nicht lenken lässt und nur schwierig abzuwimmeln
- somit muss der AStA sich zunächst dagegen positionieren und es in der nächsten VV besprechen
- Benjamin stimmt dem zu
- Christian fordert einen Alternativvorschlag, um den Sozialfonds zu füllen
- Benjamin schlägt vor, dies Hochschulintern zu lösen und gezielt an Unternehmen heranzutreten und auf die Agentur zu verzichten
- VP meint, dass die ein sehr hoher Verwaltungsaufwand ist und daher sehr schwierig
- Bene erbot: "Man kann sein kapital, die Studierendenschaft, nicht verhökern!"
- VP sieht mit dem "langsamen" Anfängen (vom Campus-Service) das Schaffen einer Abhängigkeit
- VP: langfristig wird so die Kontrolle verloren gehen
- VP: Herr Binas will es behutsam anfangen, ohne das es im Präsidium abgestimmt wurde
- falls ein vernünftiger Beschluss steht, wird dieser in der nächsten VV vorgestellt
- wir warten auf das Angebot vom Campus-Service, arbeiten gleichzeitig an **Alternativ-Ideen (Niko, Benni und VP)** um den Sozialfonds zu füllen und dann etwas für die kommende VV auszuarbeiten

III. Rahmenvertrag "VG - Wort"

- Benjamin: Senat wirkte überrascht, sprach von Protesten und offenen Brief von Studierenden, der AStA soll es umsetzen

- Christian revidiert: Senat war grundlegend informiert
- Christian: wollen wir uns mit den anderen ASten in Verbindung setzen
- Benjamin: es wirkte eher kopflos, allgemeine rechtliche Grundlagen waren nicht bekannt
- Benjamin: in Zusammenarbeit mit der Hochschule kann etwas entstehen
- VP: es ist ein Thema bei dem alle das gleiche Interesse vertreten
- Benjamin: Welche FB betrifft es?
- Aria: FB1, FB2 Kultur und Restaurierung, FB3, FB5. FB2 Architektur und FB4 nicht.
- Christian würde sich um das Anschreiben der anderen ASten kümmern
- VP: es sollte vernünftig aufgestellt werden. Wo Gespräche, Demos etc.
- Theo: Der AStA sollte eine Entsprechende AG gründen die sich ab Januar trifft um entsprechende Themen zu besprechen
- VP: die Mail nicht an alle verschicken (nur an ausgewählte)
- Theo & Bene bezweifeln Anteilnahme bei Mail an Ausgewählte
- Aria: erstmal Mail an Ausgewählte am Do, dann an mehrere am Mo
- Christian & Theo schreiben Mails in die Slack #vpwort Gruppe

b. Finanzen

I. Stube Situation Flo / Flo

- Dahna: Mail vom ehemaligen Flo, dass die Übergabe nicht gut lief
- er fragt, ob im AStA darüber gesprochen wurde
- VP regt an die Angelegenheit in einem persönlichen Gespräch zu klären
- es wird ein Termin vorgeschlagen mit Aria, Christilla, Dahna, Isi, eventuell Marcus

II. Abrechnung Semesterticket

- Aufgrund des personellen Ausfalls verzögert sich die Abgabe
- Jennifer trifft sich morgen mit Frau Gersdorf
- Jennifer B. schreibt die entsprechende Mail an Herr Wurzer und ViP

c. Gleichstellung, Soziales und politische Bildung

I. Beratungskoooperation

- Sophia trifft sich mit entsprechenden Vertreterin der UP

d. Casino, Kultur und Sport

I. keine Wortmeldung

e. Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

I. Neue Fotos

- Isi hat sich angeboten das Foto zu machen
- Theo regt an, auch die beratenden Mitglieder mitzunehmen
- am wichtigsten ist das Bild von Debora
- den Termin für das Gruppenfoto wird über Slack besprochen

II. Projekte veröffentlichen

- die Projekte auf der Website vorstellen
- Theo: Ein Extrafeld für Projektvorstellungen (5 Zeilen) auf der Website einführen
- Aria: Es ist ein Mehraufwand, wer macht es?
- Niko: Ich!

III. Verteiler

- Bene: Höchstens 2 pro Woche per Mail, den Rest bei Facebook
- Christian stimmt dem zu
- Aria: hat grad nicht zugehört, glaubt es ist sinnlos jede Mail abzustimmen
- Der AStA schickt maximal 2 Mails von externen pro Woche und es wird eine Slack geben welche die PR-Beauftragten verwalten

f. Verkehr und Umwelt

I. keine Wortmeldung

g. Internationales

I. keine Wortmeldung

h. Studium und Lehre

I. keine Wortmeldung

TOP 6: GREMIEN, AGS

a. Leitfaden "Gremienarbeit"

- Theo regt an einen Leitfaden anzufertigen um Neumitgliedern den Einstieg in die Gremienarbeit zu schaffen
- Christian ist es auch schon aufgefallen, dass dies schwierig ist
- VP hatte es auch schon auf dem Zettel und wollte an das FHP-Kolleg antreten um ein Seminar auszuarbeiten (als Vorbereitung vor Semesterstart)
- Theo & VP Leitfaden sollte dazu ergänzen und zum nachlesen sein

TOP 7: SONSTIGES

a. -

Für das Protokoll:	Sitzungsleitung:
gez.	gez.
Potsdam, den 30.01.2017	

Abkürzungen:

AG = Arbeitsgruppe
BrandStuVe = Brandenburgische Studierendenvertretung
FES = Campus Friedrich-Ebert-Straße
FB 1 = Fachbereich Sozialwesen
FB 2 = Fachbereich Architektur und Städtebau
FB 3 = Fachbereich Bauingenieurwesen
FB 4 = Fachbereich Design
FB 5 = Fachbereich Informationswissenschaften
FBR = Fachbereichsrat
FHP oder FH;P = Fachhochschule Potsdam
fzs = Freier Zusammenschluss von StudentInnenschaften
GO = Grundordnung
Gröwa = studentisches Café Größenwahn in der FES
HSK = Hochschulstrukturkommission
KIEP = Kiepenheuerallee
KuZe = studentisches Kulturzentrum Potsdam
StuRa = Studierendenrat
StuWe = Studentenwerk Potsdam
UP = Uni Potsdam
VV = Vollversammlung
VP = studentische/r Vizepräsident_in